Stadt Aschersleben

Antragsnummer: A/0131/2026
zur Vorlage Nr.:

Datum: 01.04.2026

Antrag der Fraktion WIDAB

Antrag/Begründung:

Der Stadtrat beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. zu ermitteln welcher Bedarf in den kommenden Jahren an Fahrzeugführern für schwerere Feuerwehrfahrzeuge (Fahrzeuge über 3,5 t) in den einzelnen Ortsfeuerwehren besteht.

2. einen Plan zu erarbeiten, wie in den kommenden Jahren entsprechende Qualifikationen (LKW Führerschein) erworben werden müssen, um die Einsatzfähigkeit zu erhalten.

3. in diesem Zusammenhang Angebote zu entwickeln, die den Erwerb des Führerscheins für die Kameraden unterstützen und/oder die Kostenübernahme/ Kostenbeteiligung regeln.

Begründung:
In mehreren Gesprächen mit Vertretern der Feuerwehr wurde die Sorge geäußert, dass in absehbarer Zeit immer mehr Kameraden mit der Befähigung zur Führung der schweren Feuerwehrtechnik aus dem Dienst ausscheiden. Nachfolgende Kameraden haben oftmals nicht den Führerschein zur Führung dieser Technik. Hier könnte eine Sicherheitslücke entstehen. Der Erwerb eines LKW Führerscheins ist eine erhebliche finanzielle Belastung, welche oftmals von den Kameraden nicht selbst gestemmt werden kann. Ziel der städtischen Strategie soll es sein, den Kameraden die entsprechende Ausbildung zu ermöglichen, umso die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren langfristig zu gewährleisten.

Deckungsvorschlag:

Federführender Ausschuss:
Ausschuss für Ordnung, Recht und Kommunales

zu beteiligende Ausschüsse:
Finanz- und Verwaltungsausschuss

In der SRS am 22.04.2026 einstimmig in den ORK und FIVA verwiesen.
Siehe Änderungsantrag des Oberbürgermeisters A/0131/2026/1

gez. Holger Weiß
Unterschrift